

Newsletter Nr. 23 - November 2012

1) Editorial

Wald für die Stadt und Wald für's Land

Eine Einführung zum Thema von Prof. Dr. Gerd Wegener

Es war ein heißer, erfolgreicher Herbst für das Thema "Forst und Holz in Bayern". Zum einen gab es den von "proHolz Bayern" initiierten **Waldpavillon** auf dem 125. Zentral Landwirtschaftsfest ZLF. Zum anderen konnte die Cluster-Initiative die Broschüre "**Landwirtschaft - Bauen in regionalen Kreisläufen**" vorstellen, die als Kooperationswerk mit der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) entstand.

Durch diese Aktionen wurde dem Wald in seiner Komplexität gerade im urbanen Umfeld ein Gesicht gegeben. Dessen Bedeutung für die regionale Wirtschaft, für Klimaschutz und seine Aufgaben im Bereich von Landschaftspflege und Erholung standen im Fokus. Das Marketingbündnis "proHolz Bayern" konnte zeigen, dass es weiter Fahrt aufnimmt und neben vielen regionalen Aktivitäten und nach der eindrucksvollen Ausstellung in der Pinakothek der Moderne ein weiteres großes Projekt stemmen konnte. Danke an dieser Stelle für die breite Unterstützung durch die Branche.

Der **Waldpavillon** setzte Maßstäbe. Er brachte die Besucher zum Staunen, zum Ausruhen und stieß Diskussionen an. In ihm fanden auch die Aufnahmen zu den Videos statt, die auf www.proHolz-Bayern.de zu sehen sind. Im Umfeld von Oktoberfest und ZLF sprach der Waldpavillon vor allem durch den geschlossenen Raum, den Schatten der Bäume und die deutlich spürbar veränderte Luftqualität die Emotionsebene an, die nötig ist, um unsere positiven Botschaften bei den Besuchern zu verankern. Die beiden neuen Broschüren von **proHolz Bayern**, "**Zukunft intelligent gestalten**" sowie "**Wald hat Gesicht**" fanden auf dem ZLF entsprechend guten Absatz und unterstreichen die Wichtigkeit einer nachhaltigen Holzernte in unseren Wäldern. Denn unsere Branche wirtschaftet mit der Natur.

Die Nutzung des Privatwaldes für landwirtschaftliches Bauen ist Kernpunkt der Broschüre "Landwirtschaft - Bauen in regionalen Kreisläufen". Dieses Heft wendet sich vor allem an bauwillige Landwirte, die dazu angeregt werden sollen, über die Verwendung des eigenen Holzes nachzudenken und in neuen Bauformen eine material- und landschaftsgerechte Alternative zu herkömmlichen Stallbauten zu erkennen. Lesen Sie dazu das Interview mit dem Architekten Jochen Simon von der LfL. Die Broschüren "Zukunft intelligent gestalten" sowie "Wald hat Gesicht" sollen dagegen auch die breite Öffentlichkeit informieren und mit Argumenten überzeugen. Übrigens: alle drei Broschüren sind im Internet unter www.proholz-bayern.de einsehbar.

Viel Vergnügen beim Lesen des Newsletters bzw. der neuen Broschüren wünscht Ihnen

Ihr Prof. Dr. Dr. Gerd Wegener, Clustersprecher Forst und Holz in Bayern.



Prof. Dr. Gerd
Wegener

2) Interview mit Jochen Simon, Architekt an der LfL

Die Nutzung des Privatwaldes für landwirtschaftliches Bauen ist Kernpunkt der Broschüre "Landwirtschaft - Bauen in regionalen Kreisläufen". Dieses Heft entstand im Rahmen eines INTERREG-Projektes und wendet sich vor allem an bauwillige Landwirte, die dazu angeregt werden sollen, über die Verwendung des eigenen Holzes nachzudenken.

Gisela Goblirsch von der Clustergeschäftsstelle sprach zu diesem Thema mit Jochen Simon, der an der bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft die Arbeitsgruppe landwirtschaftliches Bauwesen leitet.

[Weiterlesen...](#)

3a) Aktivitäten der Cluster- und Regionalinitiativen

Kompetenznetze heißt jetzt go-cluster

Die Initiative "Kompetenznetze Deutschland" wurde im Juli 2012 in das Projekt "go-cluster" überführt. Der Cluster Forst und Holz wurde in dieses Projekt aufgenommen und gehört damit zu den leistungsfähigsten Netzwerken Deutschlands. Neben dem neuen Namen wurde in das Projekt "go-cluster" auch eine Fördermöglichkeit für Clusterdienstleistungen implementiert.

[Weiterlesen...](#)

Forstcast Bauen mit Holz erschienen

Forstcast, das Waldwissen zum Hören, hat sich in seiner Reihe Forsttechnik und Holz dem Thema Holz als Baustoff gewidmet. Markus Blenk von der Clusterinitiative Forst Holz bekam in dem international vernetzten Onlinemedium die Gelegenheit, die Eigenschaften von Holz für Bauzwecke genauer zu erläutern.

[Weiterlesen...](#)

Stolz auf Holz in Unterfranken

"Klimaschutz und Energiewende machen Holz zum Baustoff der Zukunft" so der Bayerische Staatsminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Helmut Brunner bei der jüngsten Veranstaltung des Netzwerk Unterfranken in Bad Kissingen. "Für Laubholz kann die Region sogar eine Modellfunktion übernehmen."

[Weiterlesen...](#)

3b) Aktivitäten von proHolz Bayern

Holz ist gut für die Gesundheit - Vortragsabend zum Thema "Gesundes Lehren und Lernen in einer Holzklasse"

Wie gut sich verbautes Holz auf die Gesundheit und Lernbereitschaft von Kindern auswirkt, konnte man schon bei der Veranstaltung im Münchner Jugendhaus piffTEEN am 16.März erleben! In einem weiteren Augenzeugenbericht am 25. Oktober in Straubing schilderte Schuldirektor Klaus Thöringer aus dem Ennstal die positiven Auswirkungen in seiner Schule. proHolz Bayern hat die Veranstaltung des Netzwerks Bayerischer Wald unterstützt.

[Weiterlesen...](#)

Wertvolle Herbstaktionen bei proHolz Bayern: "magischer Waldpavillon" - Webauftritt - Waldbesitzertage

"Wald und Holz in Stadt und Land" - Unter dieses Motto kann man die vielen Herbstaktionen von proHolz Bayern im Jahr 2012 stellen. Überregionaler Meilenstein war der proHolz Bayern-Pavillon auf dem 125. ZLF in München, regionale Schwerpunkte wurden bei den regionalen Waldbesitzertagen gesetzt und schließlich wurde das Erscheinungsbild der Initiative samt Webauftritt neu überarbeitet.

Weiterlesen...

forsa: Drei Viertel der Bayern wollen nicht zugunsten weiterer Naturschutzgebiete auf die Nutzung von einheimischem Holz verzichten

Das ergab eine aktuelle Umfrage, die proHolz Bayern in Zusammenarbeit mit mehreren Verbänden bei dem unabhängigen Marktforschungsinstitut forsa in Auftrag gegeben hat. Mit der Umfrage wollten die Auftraggeber herausfinden, wie die Bevölkerung Pläne zur Einrichtung neuer Nationalparks und Forderungen nach Einschlagstopps sieht. Denn die Stilllegung von Waldflächen würde die Holzindustrie stark treffen und dem Verbraucher einheimisches Holz vorenthalten.

Weiterlesen...

4) Projekte

Holzmesse Deggendorf 2013

Das Netzwerk Forst und Holz Bayerischer Wald veranstaltet die "Deggendorfer Holztag" zum zweiten Mal. 2011 konnten sich über 50 Aussteller gewinnend den 4000 interessierten Besuchern präsentieren. Die Ausstellung richtet sich an Endkunden, an die Politik und an die Holzprofis selbst. Das Netzwerk möchte Sie als Besucher und Aussteller einladen die Veranstaltung erneut zu einem großen Erfolg werden zu lassen.

Weiterlesen...

Neue Kooperationsangebote für Unternehmen (Oktober 2012)

Das EEN (European Enterprise Network) teilt neue Angebote für internationale Technologiepartner aus dem Forst- und Holzbereich mit.

Weiterlesen...

Serviceangebote auf der Cluster-Homepage

Unter der Rubrik "Hilfen für Unternehmer" bieten wir neue Informationsbereiche an: Unter der Rubrik Wettbewerbe und Ausschreibungen informieren wir laufend über attraktive Beteiligungsmöglichkeiten. Aktuell finden Studenten den "ProWood Technologiepreis 2013", Forscher den "Schweighofer Prize" und Architekten und Bauherren den "artouro 2013" und den

"Deutschen Holzbaupreis 2013". Schauen Sie doch wieder mal rein und beteiligen Sie sich aktiv mit Ihren Ideen, Forschungsergebnissen und Bauwerken.

[Weiterlesen...](#)

5) Ticker

Geschosswohnungssanierung in München

Wer die Exkursion des Münchner Holzbaunetzwerks am 23.11. zu mehrgeschossigen Holzgebäuden in der Landeshauptstadt verpasst hat, kann sich in der Mikado Ausgabe vom September über ein aktuelles Sanierungsprojekt der GWG informieren. Die Reprtagage wird durch ein Interview mit dem techn. Geschäftsführer der GWG Hans-Otto Kraus ergänzt.

[Weiterlesen...](#)

Bayerns Zimmerer treten Klima-Allianz bei

Im Rahmen des "Bayerischen Zimmerer- und Holzbaugewerbetags 2012" in Erlangen trat der Innungsverband des Bayerischen Zimmererhandwerks in einem feierlichen Festakt der Bayerischen Klima-Allianz bei. Ehrengäste waren dabei Umweltminister Marcel Huber und Innenminister Joachim Herrmann, zu dessen Ressorts das Bauwesen gehört.

[Weiterlesen...](#)

EDEKA benachteiligt heimisches Holz. Aktion "Für heimisches Holz" macht auf Schieflage bei Rohstoffauswahl aufmerksam

EDEKA Deutschland beabsichtigt, bis 2015 alle Holz-, Papier- und Tissueprodukte der Eigenmarken zu 100 Prozent auf nachhaltige Alternativen umzustellen. Weil EDEKA dabei ausschließlich auf FSC-zertifiziertes Holz setzt, kommt diese einem Boykott von heimischem Holz gleich. Derzeit sind weniger als fünf Prozent der Waldfläche in Bayern nach FSC und 75 Prozent nach PEFC zertifiziert. Um die Handelsgesellschaft und die Verbraucher auf die Problematik aufmerksam zu machen, hat sich der bayerische Waldbesitzerverband einer Aktion des AGDW angeschlossen und in mehreren Städten vor entsprechenden Märkten demonstriert.

[Weiterlesen...](#)

TES-Energy Facade für den Forschungspreis "Nachhaltige Entwicklungen" nominiert

"Nachhaltig dämmen, züchten und bewässern" so der Titel zur Pressemitteilung zur Nominierung zum Forschungspreis "Nachhaltige Entwicklungen". Das BMBF hat diesen als Sonderpreis im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitspreises gestiftet und die holzbasierte Modernisierungslösung TESEnergyFacade neben 2 anderen Forschungsprojekten in die engste Auswahl gebracht.

[Weiterlesen...](#)

Citius, Altius, Fortius - Holz kennt keine Grenzen - Holzbauten brechen bestehende Höhenrekorde

Immer neue Höhenrekorde werden von engagierten Holzbauunternehmen gebrochen. So entstehen Europas höchste Hochhäuser aus Brettspertholz mit neun Stockwerken derzeit in Mailand und mit 100 m kann der in Hannover errichtete Timbertower für Windkraftanlagen als höchster Holzturm aus massivem Brettspertholz bezeichnet werden. Laut Wikipedia ist der derzeit höchste Holzturm der Welt der polnische Funksendeturm in Gleiwitz, nur noch 18 m höher. Der polnische Turm ähnelt dem Eiffelturm, ist 1935 in Gitterbauweise entstanden und besteht aus Lärchenholz und Bronzedübeln.

[Über das Hochhaus lesen ...](#)

[Über den Timbertower lesen ...](#)

Holzwissenschaftliches Seminar der HFM

Die Holzforschung München lädt am Freitag, den 14.12.2012, ab 9:00 zum holzwissenschaftlichen Seminar.

[Weiterlesen...](#)

6) Termine

05.12.2012 - 07.12.2012

Garmisch: 18. Internationales Holzbau-Forum IHF 2012

13.12.2012 - 17.02.2013

Wien: Bauen mit Holz - Wege in die Zukunft

14.01.2013 - 19.01.2013

München: Bau 2013

24.01.2013

Wiesenbronn: Holz live! Fördermöglichkeiten für Industrie und Handwerk

19.02.2013 - 20.02.2013

Rosenheim: Holz innovativ 2013

13.03.2013 - 14.03.2013

Wörishofen: Internationale Schall- und Akustiktage (ISB 2013)

06.04.2013 - 07.04.2013

Deggendorf: Holztag 2013

7) Impressum

Herausgeber:

Cluster-Initiative Forst und Holz in Bayern gGmbH

Am Zentrum Wald-Forst-HolzWeihenstephan
Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1
85354 Freising

Geschäftsführer: Dr. Jürgen Bauer
Tel. 08161/71-5149
Fax. 08161/71-5996

post@cluster-forstholzbayern.de
www.cluster-forstholzbayern.de

Newsletter:

Erscheinung: 2012 - 4 mal jährlich

Ansprechpartner: Wolfgang Mai
Mail: mai@cluster-forstholzbayern.de

Link zum vorherigen Newsletter

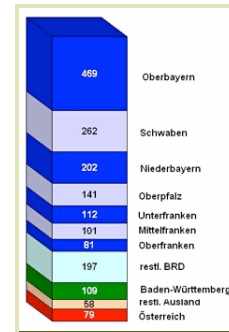
(Nr. 22- August 2012)

Sie dürfen den Newsletter gerne weiterleiten.

Wir freuen uns über jede Empfehlung und jedes neue Abo.Sofort abonnieren?www.cluster-forstholzbayern.de

Homepage im September 2012:

über 1.400 Besucher
über 19.700 Seitenzugriffe



**regionale
Verteilung der
1.800 Leser (Nr.
20 - Februar
2012)**